



WIWITA 2000

**2. Wismarer
Wirtschaftsinformatiktage**

15. / 16. Juni 2000



**Einladung und
Programm**

Grußwort

(Bild von Hr. Eggert)

Die modernen Technologien im Bereich der Information und Kommunikation haben ihre Schlüsselrolle als Motor des technischen und industriellen Fortschritts weiter ausgebaut. Nicht umsonst gelten sie als Querschnittstechnologien, die nahezu alle Bereiche von Wirtschaft und Gesellschaft durchdringen und deren Wettbewerbsfähigkeit bestimmen.

Eine enge Zusammenarbeit von Unternehmern und Wissenschaftlern garantiert dabei nicht nur zukunftssträchtige und sichere Arbeitsplätze im Lande, sondern wird sich künftig auch zu einem wesentlichen Standortfaktor für innovative und hochtechnologische Wirtschaftszweige entwickeln.

Die 2. Wismarer Wirtschaftsinformatik-Tage wollen diesen Kooperationsgedanken vertiefen, dabei den aktuellen Stand darstellen und Impulse für die zukünftige Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Forschung liefern. Hier können darüber hinaus neue wissenschaftliche Erkenntnisse und neue praktische Anwendungen ausgetauscht werden.

Zu diesem Kongress wünsche ich allen Teilnehmern viel Erfolg! Mecklenburg-Vorpommern ist ein Land, das neue multimediale Technologien als Chance und Herausforderung betrachtet. Ein Besuch lohnt sich in jedem Falle, denn neben Hochtechnologie finden Sie bei uns auch einige der schönsten Gegenden Europas.

Prof. Dr. Rolf Eggert
Wirtschaftsminister des Landes
Mecklenburg-Vorpommern

Veranstalter:
Hochschule Wismar, Fachhochschule für Technik,
Wirtschaft und Gestaltung

unterstützt durch:
Wirtschaftsministerium Mecklenburg-Vorpommern
Deutsche Telekom AG
Intel Deutschland
Hansestadt Wismar
Unternehmerverband Norddeutschland, Mecklenburg-
Schwerin
Innovationsagentur Mecklenburg-Vorpommern e.V.
IHK Schwerin
Institut für Wirtschafts- und Rechtsinformatik e.V.,
Wismar

Das Programm

Donnerstag, 15. Juni

- 9.00 Uhr **Eröffnung**
Hauptgebäude Haus 1 / Hörsaal 101
- 9.15 – 11.30 Uhr **Plenarvorträge**
Hauptgebäude Haus 1 / Hörsaal 101
- 13.00 – 15.30 Uhr **Workshops**
Rechenzentrum
und
16.00 – 18.00 Uhr **Workshop I**
E-Commerce
- Workshop VII**
Modellierung und Sensorik in der
modernen Landwirtschaft
- Workshop IV**
Neue Medien und Kommunikation
- Workshop VI**
Facility Management
- ab 19.00 Uhr Dampferfahrt auf der Ostsee

Freitag, 16. Juni 2000

- 9.00 – 13 Uhr **Workshops**
Rechenzentrum
- Workshop II**
Personalinformationssysteme
- Workshop III**
Financial Engineering
- Workshop V**
Datenschutz und IT-Sicherheit

Eröffnung

9.00 Uhr

Frau Dr. R. Wilcken

Bürgermeisterin der Hansestadt Wismar

Herr Prof. Dr. Burckhard Simmen

Rektor der Hochschule Wismar

Plenarvorträge

Donnerstag, 15. Juni 2000

9.15 Uhr

Herr Prof. Dr. Rolf Eggert

Wirtschaftsminister Mecklenburg-Vorpommern

Stand, Ziele und Perspektiven der

Zusammenarbeit zwischen der Wirtschaft und

Forschung in Mecklenburg-Vorpommern

9.45 - 10.30 Uhr

Herr Axel Petrak

INTEL Deutschland

Auf sicheren Wegen zur Internet-Wirtschaft –

Chancen und Risiken für KMU

10.30 -11.00 Uhr

Herr Ralph Woern

BROKAT Infosystems AG, Stuttgart

Zahlungsverkehr im Internet

11.00 -11.30 Uhr

Herr Klaus P. Jantke / Herr Werner Stephan / Herr Roland Vogt

DFKI, Saarbrücken

FairPay - Mit formalen Methoden zu zuverlässigen Systemen für den elektronischen Zahlungsverkehr

Workshop I

E-Commerce

Donnerstag, 15.05.2000

13.00 – 15.00

Herr Rüdiger Blach

Hochschule Wismar

E-Commerce – Begriffe, Technologien, Produkte

Herr Gottfried Rössel

Hochschule Wismar

Veränderungen in der Marketing-Mix auf der Basis des Internetensatzes

Herr Ronald Böttcher / Herr Uwe Gärtitz

DVZ Schwerin

ELMA (Electronic Mall) – eine

Produktfamilie von Electronic Commerce-

Individuallösungen, implementiert mittels

JAVA-Framekwork

Frau Brit Hockauf, Frau Claudia Herzig,

Herr Bodo Urban

Fraunhofer Institut für Graphische

Datenverarbeitung Rostock

Agentenbasierte Moderations- und

Hilfsdienste für die

Kooperationsplattform Business-MV

Herr Jens Rossa

ECCOM, Neubrandenburg

Projekt Euroregionaler Elektronischer

Marktplatz Pomerania

Herr Stephan Schimming

Planet, Schwerin

E-Commerce - Virtuelle regionale

Marktplätze

16.00 – 18.00

Herr Dieter Masak

Varial Software AG

Varial World Edition - Basisarchitektur für

die integrative Entwicklung international

ausgerichteter Finanzsoftware

Herr Bruno Langenstein / Herr Roland

Vogt

DFKI Saarbrücken

Normative für Zuverlässigkeit von

SmartCards mit digitalen Unterschriften

Herr Marko Auerswald / Herr Heiko Mantel / Herr Werner Stephan / Herr Roland Vogt
DFKI Saarbrücken
Common Criteria for IT Security Evaluation
– Ausgangspunkt für Zuverlässigkeit im e-Commerce

Herr Dirk Frosch-Wilke
FH Kiel
Entwicklung elektronischer Märkte in der Immobilienmaklerbranche

Herr Dietrich Noethens / Herr Marten Ring
Hochschule Wismar
Realisierung und vergleichsweise Analyse objektorientierter Implementierungen auf der Basis der Middleware COBRA am Beispiel eines globalen Tracking- und Tracing-Systems der Automobilindustrie

Workshop II

Personalinformationssysteme (Alde)

Freitag, 16.05.2000

9.00 – 13.00

Herr Hendrik Kellermeier
perbit Software GmbH Altenberge
Objektorientierte
Personalinformationssysteme - die
Softwarefamilie perbitVIEWS

Herr Gunther Jönsson
Hansa-Milch Mecklenburg-Holstein,
Upahl
Kritische Erfolgsfaktoren bei der
Umstellung von Systemen der
Personalzeiterfassung und der Lohn- und
Gehaltsabrechnung

Frau Antje Wöhlke
Volkswagen AG Wolfsburg
Einsatz des SAP-Internet Transaction
Servers im Personalinformationssystem
der Volkswagen AG

Frau Sylvia Lübcke
DVZ, Schwerin
Vorstellung des kommunalen

Personalabrechnungs- und
Stellenbewirtschaftungssystem
KOMPASS

Herr Horst-Peter Kurbel
Landesbetrieb für Informationstechnik
Berlin
Personalvertretungsrechtliche Aspekte
bei der Einführung von IT-Verfahren in der
öffentlichen Verwaltung

Herr Gerold Blakowski / Herr Udo Hinze
FH Stralsund
CSCL – Szenarien und Werkzeuge

Herr Rudolf Ledwon
Media Freilingen GmbH, Freilingen
Wissens- und Weiterbildungs-
management Ingenium 5.0

Workshop III

Financial Engineering (Pohley)

Freitag, 16.05.2000

9.00 – 13.00

Herr Torsten Pohley
Vereins- und Westbank, Hamburg
Financial Engineering - Schnittstelle
Bank-Kunde

Herr Gerd Eckart
Hanse Orga, Hamburg
Automatische Buchung von
Zahlungseingängen (elektronische
Kontoauszüge, Avise, Schecks,
Kassensysteme)

Herr Roland Falke
Hanse Orga, Hamburg
Valutarische Finanzplanung und Ist-
Rechnung

Frau Sabine Häcker-Tomm
Deutsche Telekom
Click and Pay net 900, per Mausclick
bezahlen

Herr Robert Stahlbock
Uni Hamburg
Devisenkursprognose mit Neuronalen
Netzen

Herr Bernd-Jürgen Falkowski
FH Stralsund
Risikoanalyse unter Einsatz Neuronaler
Netze

Workshop IV

Neue Medien und Kommunikation (Neunteufel / Cleve)

Donnerstag, 15.05.2000

13.00 – 15.30 **Herr Hansgeorg Meißner**
ANOVA Multimedia Studios, Rostock
Multimedia-Systeme für die
Raumausstattung

Herr André Börmcke
Deutsche Telekom
Netzdienstleistungen und Applikationen
in Gegenwart und Zukunft (ADSL, VDSL,
DSL via Satellit)

Herr Michael Tschernigow
DeTeLine
Wireless Internet Access

Herr Arne Jensen
Siemens AG, ICN Rostock
Revolutionäre Konvergenz & HighPath

**Herr Herbert Neunteufel / Herr Jürgen
Cleve**
Hochschule Wismar
REDARS

Herr Zygmunt Drazek
Universität Szczecin
Funktionen der Kommunikationssysteme
in der Fernausbildung

16.00 – 18.00 **Herr Thomas Pätzold**
Institut für neue Medien, Rostock
Multimedialer Branchenführer Neue
Medien in MV

Herr Gerald Bieber / Herr Martin Giersich
Fraunhofer IGD, Rostock
eGuide : der persönliche digitale
Assistent für die Navigation durch den

Alltag

Herr Detlef Jantz / Herr Thomas Kirste
Fraunhofer IGD, Rostock
Elektronische Multimediale Bedien- und
Service-Assistenz : das BMBF-Leitprojekt
EMBASSI

Herr Götz Weidner / Herr Michael Scheller
WWG / Scheller Systemtechnik, Wismar
Regionales Projekt WismarNet

Herr Jürgen Debold / Herr Ulf Klammer
Landkreis Nordwestmecklenburg,
Grevesmühlen / Syseca
Unternehmensberatung, Rostock
GIS-Einführung im Landkreis Norwest-
Mecklenburg

Herr Thomas C. Grempe
CiS GmbH, Rostock
Geodaten-Massenerhebung in der Ver-
und Entsorgungswirtschaft

Workshop V

Datenschutz und IT-Sicherheit

Freitag, 16.05.2000

9.00 – 13.00 **Herr Gabriel Schulz**
Landesbeauftragter für den Datenschutz
MV
Datenschutz und Telearbeit

Herr Gunnar Prause
Hochschule Wismar
Informationsflusskontrolle in DV-
Organisationen

Herr Friedel Helms
Krankenhaus Wismar
IT-Systeme im Krankenhaus

Herr Peter Hampel
Krankenhaus Wismar
SAP-Anwendungsbericht

Herr Andreas Waldenspuhl
Landesbeauftragter für den Datenschutz

MV
Behörden im Internet

Herr Michael Link
Dt. Telekom
Das Telekom Trust Center – Sicherheit
nach Maß

Herr Birger Bösel
Planet, Schwerin
Internet-Sicherheit, digitale Signatur

Workshop VI

Facility Management - Innovation durch
Informationsmanagement im Lebenszyklus von
baulichen Objekten

Donnerstag, 15.05.2000

13.00 – 15.00 **Herr Klaus Fehlaue**
Hochschule Wismar
Idee, Ziele und Aufgaben des Facility
Management als Informationssystem -
Positionen der GEFMA e.V. und IFMA
Deutschland e.V.

Herr Christian Bernd
Zeug-Architekturbüro Warnemünde
Entwurf, Struktur und Funktionalität eines
FM - Systems am Beispiel der
Hochschule Wismar auf Basis eines
alphanumerischen CAFM - Systems.

Herr Helge Plath / Frau Helga Maaser
Hochschule Wismar / OFD Rostock,
Flächenmanagement - Teil eines
ganzheitlichen Facilitymanagement

Herr Swen Wernicke / Frau Helga Maaser
Hochschule Wismar / OFD Rostock
Instandhaltungsmanagement -
Management durch CAFM - Systeme im
Bereich der öffentlichen Hand

Herr Bernd Schulz / Herr Klaus Fehlaue
ESB Berlin / IAIB e.V. Wismar
Informationsmanagement im Rahmen von
Energieeinsparmodellen für ein optimales
Energie-Gebäudemanagement (Phasen

eines Pilotprojektes in MV)

16.00 – 18.00 **Herr Karsten Körner / Herr Wolfgang Graß**
Hochschule Wismar / OFD Rostock
Energiemanagement - Teil eines
ganzheitlichen Facility Management
(ausgewählte Beispiele)

**Herr Wilfried Maaser / Herr Klaus
Fehlaue**
CIS Akademie Rostock / IAIB e.V. Wismar
Notwendigkeit berufsbegleitender
Weiterbildung zur kurzfristigen Lösung
des Bedarfs an Facility Managern

Herr Jörg Raabe
Hochschule Wismar
Besonderheiten der
Informationsgewinnung für CAFM-
Systeme - Vergleich verschiedener
Aufnahmeverfahren für die
Bestandserfassung

Herr Selim Bayoumi
Architekt, München
Erhöhte Lebensqualität durch neue
architektonische Aspekte im
Zusammenhang mit Facility Management

Workshop VII

Modellierung und Sensorik in der modernen
Landwirtschaft

Donnerstag, 15.05.2000

13.00 – 15.30 **Herr Dieter Ewald**
Ministerium für Landwirtschaft M-V,
Schwerin
Der Landwirt im Spannungsfeld zwischen
Ökonomie und Ökologie

**Herr Herbert Simchen, Frau Christiane
Vogt, Herr Gernot Schaak**
KSG Kassow
Precision Farming Überblick - Stand in M-
V und anderswo

Herr Robin Gebbers

ZALF Müncheberg / KSG Kassow
Düngungsalgorithmen im Precision
Farming – Ansätze und Erfahrungen aus
dem Forschungsprojekt „pre agro“

Herr Dirk Schröder

KEMIRA Deutschland, Hannover
KEMIRA LORIS™ – Bindeglied der
teilflächenspezifischen Landtechnik

**Herr Ralf Bill / Herr Peter Korduan / Herr
Herr Görres Grenzdörfer**

Universität Rostock
Informationsmanagement und
Informationsbeschaffung in der
modernen Landwirtschaft

Herr Ludwig Schrenk

CiS GmbH, Bentwisch
3D- Geländemodell und Berechnungen
mit Flächenvariablen im GILA
(GiS für Landwirtschaft)

16.00 – 18.00

Herr Egbert Schlungbaum

CiS GmbH, Bentwisch
Pflanzen- und Unkrautbonituren mit
Geopositionierung und Digitalfotographie

**Frau Sabine Mohr / Herr Ludwig Schrenk /
Hans-Jürgen Loidolt**

Verein zur Einführung der
teilflächenspezifischen
Landbewirtschaftung e.V., Bentwisch
Digitale Flurkarten -- künftiges
Arbeitsmittel für den Landwirt

**Frau Erika Lück / Herr Manfred Eisenreich
/ Herr Horst Domsch**

Universität Potsdam, Institut für
Geowissenschaften / Institut für
Agrartechnik, Bornim
Elektrische Leitfähigkeitskartierung zur
Ermittlung räumlicher Heterogenitäten

Herr Herbert Ruge

LMS, Greifswald
Luftbild und Luftbildauswertung,
Arbeitsergebnisse aus praktischen
Befliegungen und
Verallgemeinerungsfähigkeit

Herr Wilfred Littmann

Neetzower Agrarhof Peeneland GmbH,
Liepen

Die „Kleinste Fläche“ bei der
teilflächenspezifischen
Landbewirtschaftung -Ansätze für ein
betriebsspezifisches Datenmodell

Herr Ronald Böttcher / Herr Uwe Gärtitz

DVZ M-V; Schwerin
Internet-Anwendung Herdenverwaltung

Ausstellung

Während der Konferenz findet eine Ausstellung statt, auf
der Firmen und Institutionen ihre Produkte vorstellen
werden.